

Yanez eilte an die Barrikade.

„Herr Kapitän! Öffnen Sie!“ rief jemand.

Dann hörte man Flüche und heftige Schläge gegen die Tür.

„Yanez!“ stammelte das junge Mädchen.

„Haben Sie keine Furcht,“ erwiderte der Portugiese.

Die Tür wurde jetzt von draußen mit einem Beil bearbeitet. Plötzlich schob sich ein Flintenlauf durch einen Spalt, aber Yanez stieß ihn in die Höhe und feuerte seine Pistole durch die Öffnung ab.

Man hörte einen Körper schwer zu Boden stürzen und dann Schritte, die sich eilig entfernten.

Der Kampf nahm inzwischen seinen Fortgang. Die Stimme des Malaiischen Tigers, der seine Leute anfeuerte, übertönte den furchtbaren Lärm.

Marianna war in die Knie gesunken, und Yanez, der wissen wollte, wie die Sache draußen stand, beeilte sich, die Barrikade fortzuräumen.

Plötzlich hörte man den Ruf:

„Feuer! . . . Rette sich, wer kann!“

Der Portugiese erbleichte.

Er zerschnitt schnell die Stricke, mit denen er den Kommandanten gebunden hatte, nahm Marianna in seine Arme und rannte die Treppe hinauf. Das Schiff war schon in dichte Rauchwolken gehüllt, und hier und da sah man Flammen auflodern.

Yanez sprang an Deck.